

Kurznotiert

EBERSBACH

Wertstoffhof heute von 15 bis 18 Uhr offen.
Albverein: Sonntagswanderung „An die Weierwiesen und den Volkmarberg“ am Sonntag, 29. April, mit Einkehr in der Schutzhütte Volkmarberg (Rucksackvesper). Ausgangspunkt: Irmsweiler. Wanderweg: zirka 20 Kilometer. Wanderführer: Wolfgang Roos. Treffpunkt: 8 Uhr, Parkplatz bei der Marktschule (mit Pkw).
Stadtseniorenrat: Informationsvortrag über Zahngesundheit in der Pflege. „Gesund beginnt im Mund“ am Donnerstag, 26. April, um 20 Uhr im Haus Filzblick, Albst. 4.

UHINGEN

Wertstoffhof heute von 16 bis 18 Uhr offen.
Bücherei im Berchtoldshof heute von 15 bis 19 Uhr offen.

DONZDORF

Wertstoffhof heute von 16.30 bis 18.30 Uhr offen.
Stadtbücherei heute von 10 bis 12 Uhr und von 15 bis 18 Uhr offen.

EISLINGEN

Stadtbücherei heute von 15 bis 19 Uhr offen.

Café Asyl heute von 15 bis 17 Uhr im Jugendhaus Talx.

Internationaler Kreativtreff am Frei-

RECHBERGHAUSEN

Schlossmarktbücherei heute von 14 bis 17 Uhr offen.

WÄSCHENBEUREN

Bibliothek am Rathaus heute von 10 bis 12 Uhr und von 15 bis 18 Uhr offen.

WANGEN

Bücherei heute von 14 bis 16 Uhr offen.

BAD BOLL

Wertstoffhof heute von 16 bis 18 Uhr offen.
Bücherei im Alten Schulhaus heute von 9 bis 12 Uhr und von 14 bis 18 Uhr offen.
Vinzenz-Therme: Generationen 0 bis 99-Badespaß in der Vinzenz-Therme am Samstag, 28. April, von 10 bis 22 Uhr zum generationenübergreifenden Thermentag.

GAMMELSHAUSEN

Gemeindeverwaltungsverband
 Raum Bad Boll: Verbandsversammlung am Mittwoch, 25. April, um 18 Uhr im Gemeindehaus Gammelshausen.

HATTENHOFEN

Wertstoffhof heute von 16 bis 19 Uhr offen.



Bei strahlendem Sonnenschein stellten sich zahlreiche Läufer am Sonntag der Herausforderung, die Originalstrecke des Barbarossa-Berglaufs zu bewältigen. Foto: Rolf Bayha

Generalprobe für den Berglauf

Lauf 80 Läufer haben am Sonntag auf der Originalstrecke für den Barbarossa-Berglauf trainiert. Am 6. Mai fällt der Startschuss für den Halbmarathon. Von Sandra Schröder

Über 80 Läufer gingen am Sonntag an der Göppinger Werfthalle an den Start, um sich auf der Originalstrecke für den achten Barbarossa-Berglauf fit zu machen. Uli Kielkopf vom Ausdauer-sportteam Süßen (AST) leitete den Lauftreff auch beim siebten von acht Sonntags-Trainings. Dabei können sich Läufer auf den Halbmarathon in zwei Wochen vorbereiten. Der Lauftreffleiter teilte am Sonntag die Teilnehmer in Leistungsgruppen ein und erklärte ihnen den Ablauf. Zwei Gruppen kämpften sich dann komplett über den Gipfel, eine Gruppe lief rund um den Hohenstaufen und dann wieder bergab. Uli Kielkopf begleitete die Läufer, auf dem Weg an der Spielburg wurden sie – wie in den vergangenen Jahren auch – von Mitgliedern des Lauftreffs Maitis mit Getränken verpflegt. Das wurde bei den sommerlichen Temperaturen dankend angenommen.

Zahlreiche Teams stehen in den Startlöchern und wollen am 6. Mai beim Barbarossa Berglauf den Hohenstaufen bezwingen, teilt das Organisationsteam von Staufplus mit. Der Halbmarathon über den Göppinger Hausberg gilt als die größte Herausforderung für die Teilnehmer: 21 Kilometer und gut 300 Meter Höhendifferenz gilt es dabei zu bewältigen. Sowohl der Aufstieg auf den Berg, als auch die Wege durch den Stauferwald sind dabei nicht zu unterschätzen.

In den vergangenen Jahren waren rund 2000 Athleten in den verschiedenen Disziplinen am Start. Denn auch wenn als „Kaiserstrecke“ die Halbmarathondistanz mit den Staffeltwettbewerben gilt, sei der Barbarossa Berglauf durchaus eine Breitensportveranstaltung, bei dem jeder mitmachen kann. So gibt es einen Fitness-Lauf über fünf Kilometer

durch den Stauferwald, dessen Steigungen ebenfalls eine sportliche Herausforderung darstellen. Auch die Nordic-Walking-Distanz von zehn Kilometern sei in schöner Landschaft sehr beliebt und hat in den vergangenen Jahren viele Laufbegeisterte aus der ganzen Region angelockt.

Die Schulen in der Region sind ebenfalls am Start: Rund 600 Schülerinnen und Schüler sind mit dabei und versuchen, die Schulwertung zu gewinnen. Denn die Schule, die am meisten Schüler an den Start bringt, erhält einen Preis. Der Barbarossa Berglauf hat sich laut der Agentur Staufplus in den vergangenen

Jahren zu einem beliebten Lauf-Festival etabliert, das Teilnehmer aber auch zahlreiche Zuschauer aus nah und fern anlockt. So sind nicht nur auf der Strecke zahlreiche Sportler unterwegs, sondern auch viele Zuschauer, die am Rand an vielen Positionen die Athleten anfeuern. „Diese Kombination aus eindrucksvoller Stimmung durch die Zuschauer, einer wunderbaren Landschaft mit Ausblick und der sportlichen Herausforderung ist wirklich klasse“, fasst Lisa Hartleb den Barbarossa Berglauf zusammen.

Damit die Sicherheit beim Barbarossa Berglauf am 6. Mai gewährleistet ist, werden einige

Straßen gesperrt. Im Göppinger Stauferpark, in Hohenstaufen, in Lerchenberg und in Hohrein kann es daher zu Behinderungen des Verkehrs kommen. So ist die Manfred-Wörner-Straße im Stauferpark von 10 bis 16 Uhr teilweise gesperrt. Ebenso wird die Manfred-Wörner-Straße entlang des Wohngebiets „Bürgerhölzle“ um 10 Uhr für wenige Minuten gesperrt. Die Ortsdurchfahrt Lerchenberg ist bis etwa 11 Uhr erschwert. In Hohenstaufen kommt es bis etwa 12 Uhr zu mehrmaligen Sperrungen von wenigen Minuten zwischen dem Bergweg und der Kaiserbergsteige. Den ganzen Vormittag gesperrt ist die Verbindung zwischen Göppingen (Hohenstaufenstraße) und Bartenbach sowie die Verbindung von Bartenbach nach Hohrein und die Ortsdurchfahrt Lerchenberg. Die Gasthäuser Rössle in Lerchenberg und Wannenhof bleiben aber jederzeit erreichbar. Spätestens ab 11.30 Uhr wird der Verkehr an allen Stellen wieder normal laufen können, schätzen die Veranstalter. Im Stauferpark, wo sich der Start- und Zielbereich befindet, sind die Manfred-Wörner-Straße und die Karl-Frasch-Straße gesperrt, die Umleitungen sind ausgeschildert. Der Verkehr wird von Technischen Hilfswerk und der Polizei geregelt.

INFO Alle Infos zum Berglauf am 6. Mai und die Anmeldung gibt es online unter: www.barbarossa-berglauf.de. Als gemeinsame Trainingsmöglichkeit steht am 29. April das letzte Sonntagstraining vom AST an. Treffpunkt ist um 9 Uhr der Parkplatz bei der Eiche im Schlatter Wald. Kontakt bei Fragen an Uli Kielkopf unter Telefon (07162) 944601, die Teilnahme ist kostenlos.

📸 Mehr Bilder vom Probelauf am Sonntag gibt es online im Dossier unter: swp.de/barbarossalauf



Beim Stadtseniorenrat Ebersbach gibt es am Donnerstag einen Informationsvortrag über Zahngesundheit in der Pflege. Foto: dpa

tag, 27. April, von 15 bis 17.30 Uhr im Jugendhaus Talx. Motto: Topflappen häkeln.

Albverein: Seniorenwanderung im Landschaftspark Grüne Mitte am Mittwoch, 2. Mai. Einkehr: Schlosscafé Rechberghausen. Treffpunkt: 13.30 Uhr, Parkplatz Lutherkirche. Mitfahrgelegenheit Nord: Tel. (07161) 88256.

Eterncafé am Mittwoch, 25. April, um 18.30 Uhr im Jugendhaus Talx, Schlossstraße 4. Thema: Umgang mit Enttäuschung und Frust.

Albverein: Abendliche Radtour von Eislingen über Holzheim, St. Gotthard, Eschenbach, Gammelshausen, Dürrenau, Bezgenriet, Faurndau und wieder zurück nach Eislingen am Freitag, 27. April. Strecke: 30 Kilometer. Treffpunkt: 16.30 Uhr, Kinderhort Holzheimer Straße (bitte mit Helm).

GINGEN

Abwasserzweckverband Mittlere Fils: Verbandsversammlung am Mittwoch, 25. April, um 17 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses.

SALACH

Gemeindebücherei heute von 17 bis 19 Uhr offen.

SÜSSEN

Wertstoffhof heute von 16.30 bis 18 Uhr offen.

Familientreff: Eltern-Kind-Café mittwochs von 14 bis 17 Uhr und freitags von 9 bis 12 Uhr in der Langestraße 24.

ADELBERG

Wertstoffhof heute von 16 bis 18 Uhr offen.

HEININGEN

Gemeindebücherei heute von 15 bis 19 Uhr offen.

ZELL U. A.

Wertstoffhof heute von 16.30 bis 18.30 Uhr offen.

Wir gratulieren

EBERSBACH

Wilhelm Kreiselmeier zum 80. Geburtstag.

DONZDORF

Jürgen Ackermann zum 70. Geburtstag.

EISLINGEN

Frieda Dulson zum 80. Geburtstag.

OTTENBACH

Liberato Scarpa zum 70. Geburtstag.

ADELBERG

Günter Mattern zum 75. Geburtstag.

HEININGEN

Gabriele Klein zum 80. Geburtstag.

Lebenshilfe Bildungszentrum präsentiert sich

Göppingen. Das Bildungszentrum der Lebenshilfe in Jebenhausen präsentiert sich am kommenden Freitag, 27. April, bei einem Tag der offenen Tür. Nach der Begrüßung um 14 Uhr haben die Besucher bis 17 Uhr Zeit, um sich in Vorträgen und Workshops über die Angebote der Einrichtung zu informieren und die verschiedenen Berufsfelder kennenzulernen. Beim Tag der offenen Tür werden auch Eigenprodukte verkauft, außerdem gibt es kreative Angebote für Jung und Alt.

Wanderung für den guten Zweck

Kreis Göppingen. Der CVJM Börtlingen war bei seiner traditionellen Grünkohlwanderung im Januar zu Gunsten der Lebenshilfe Göppingen unterwegs. Bereits vor der Wanderung war bei Börtlinger Unternehmen Geld gesammelt worden, am Wandertag selbst kamen weitere Spenden dazu. Durch das Engagement des CVJM und insbesondere von Rüdiger Höwler konnte am Ende ein Betrag von 4500 Euro an die Lebenshilfe gespendet werden. Darin enthalten ist auch eine Spende über 1640 Euro der Firma Dialog Semiconductor aus Kirchheim. Angehörige der Lebenshilfe, dar-

unter der Vorsitzende des Vereins, Hans Brodbeck, wanderten ebenfalls mit. Brodbeck dankte den Initiatoren für die großzügige Aktion.



Hans Brodbeck (Lebenshilfe) mit Rüdiger Höwler und Gert Nonnenmacher (CVJM) v.l. bei der Scheckübergabe. Foto: Privat

Delegation aus dem Landkreis zu Gast in Berlin

Kreis Göppingen. Eine Delegation aus dem Landkreis, die überwiegend aus Angehörigen der Katholischen Arbeitnehmerbewegung (KAB) und der Deutschen Vereinigung Morbus Bechterew (DVMB) bestand, war auf Einladung der Göppinger Bundestagsabgeordneten Heike Baehrens (SPD) zu Gast in Berlin. Die Besucher besichtigten unter anderem den provisorischen Sitz des Bundesnachrichtendienstes sowie den Bundestag und den Bundesrat. Sehr beeindruckt waren die Teilnehmer der Gruppe auch vom Besuch der Ausstellung „Topographie des Terrors“.



Teilnehmer der Delegation mit Heike Baehrens. Foto: Privat